

PROGRAMM

AUSSTELLUNGEN

Zentrale Ausstellung auf dem Campus Weißensee

Alle Fachgebiete / Studiengänge präsentieren studentische Arbeiten. Böhlingstraße 20, 13086 Berlin Sa/So, 22.-23. Juli 2017, 12-20 Uhr

bitte bitte bitte

Abschlussausstellung Bildhauerei, Malerei, Raumstrategien 2017

weißensee kunsthochschule berlin SEZ Berlin

Landsberger Allee 77, 10249 Berlin
Eröffnung: Freitag, 21. Juli 2017, 19-24 Uhr
22. Juli-1. August 2017
Öffnungszeiten täglich 12-20 Uhr

Abschlussausstellung Visuelle Kommunikation

Direktorenhaus
Am Krögel 2, 10179 Berlin
Eröffnung: Donnerstag, 20. Juli, 19 Uhr
Bis zum 27. Juli 2017, täglich 12-20 Uhr

HECKE - Ausstellung Malereistudierende KUNSTPUNKT Berlin

Schlegelstraße 6, 10115 Berlin-Mitte
1.-23. Juli 2017, Mo-Fr 16-20 Uhr,
Sa/So, 11-20 Uhr, dienstags geschlossen
Finissage: Sonntag, 23. Juli 2017, 18-21 Uhr

AUSSTELLUNG IN DER KUNSTHALLE

Kunsthalle am Hamburger Platz
22.-23. Juli 2017, jeweils 12-20 Uhr
Bar & Grill & Pizza & Musik

Ausstellungseröffnung
HENRY KOCINA
ANORDNUNGEN

Rebellious Teen/Group Exhibition
DECOLONIZE KUNSTGESCHICHTE.

SPECIAL: Sonntag, 23. Juli 2017, 18 Uhr
KHB Hochschulorchester
unter der Leitung von Andreas Schlaegel

KÜNSTLERISCH-GESTALTERISCHE GRUNDLAGEN

Über das gesamte Studienjahr sind Studierende aller Fachrichtungen eingeladen sich ausgehend von theoretisch, diskursiven Fragestellungen bis in die Studio-Arbeit hinein zu erproben (und wieder zurück). In diesem Sommersemester wurde etwas Neues versucht: Mit dem Thema „Othering“ wird die Frage nach Relevanz und Konsequenz Künstlerisch-Gestalterischer Arbeitsweisen gestellt.

*foundationClass

Die *foundationClass bietet im Sommersemester ein vielfältiges Programm an in dem Arbeitsweisen, Perspektiven und Positionen vorgestellt werden, die außerhalb der großen Narrative verortet sind. Ziel ist es Kunstgeschichte(n) zu formulieren, die den globalen Süden/Osten, sowie marginalisierte Erfahrungen einbeziehen ohne dabei auf vereinfachende Labels wie „Flüchtling“ oder „Migrant*in“ zurückzugreifen.

BILDHAUEREI

Im Fachgebiet Bildhauerei werden Semesterprojekte und Arbeiten gezeigt, welche die Grenzen und Möglichkeiten des Skulpturalen experimentell ausloten. Ähnlich wie im Roman in einzelnen Kapiteln angeordnet, eröffnen Skulpturen, Installationen, Videos und Performances inhaltliche Räume und ermöglichen darüber hinaus Einblicke in aktuelle Bildhauereidiskurse.

Today is an Uncanny Site - Synaesthesia.

Unterirdische Räume sind oft ein Geflecht von Unbekanntem. Im Juli stellen Studierende Interventionen in einem ehemaligen Luftschutzbunker vor. Das physische Erleben von Dunkelheit, Enge und Feuchtigkeit suggeriert Imaginäres, Versteck oder Transitraum. Ein Einblick in die ortsspezifischen Installationen, Performances und Soundinstallationen wird präsentiert.

sound performance: „Amarti come cosa non mia“ (‘‘Dich lieben als gehörtest du mir nicht’’) von Friedrich Andreoni, Stein The sound performance is divided in two chapter; the first one where the the album ‘‘Amarti come cosa non mia’’ will be presented and the second where the sonorities of the modular synthesiser (Friedrich Andreoni) and the piano (Stijn ter Braak) will meet in a free improvisation based on the topic ‘‘Amarti come cosa non mia’’ (in english: ‘‘To love you as something that is not mine’’). Platonic Love as a initial point to build up sonorities that cover a big spectrum of feelings, trying to purpose them in a modern key of interpretation and re-analyse different questions.

Samstag, 22. Juli 2017, 20 Uhr
Bildhauerei Halle C

Die Abschlussarbeiten werden im SEZ in der Ausstellung „bitte bitte bitte“ gezeigt.

BÜHNEN- UND KOSTÜMBILD

Studierende des Fachgebiets Bühnen- und Kostümbild stellen ihre Hauptkurs-Entwürfe aus den beiden letzten Semestern aus. Es sind Bühnenbildmodelle und Figurinen zu vier großen Autoren der Weltliteratur zu sehen.

Fjodor Dostojewski: „Schuld und Sühne“ (in einer Adaption des Romans für die Bühne).
Friedrich von Schiller: „Wallenstein“
Heinrich von Kleist: Ausgewählte Texte
William Shakespeare: „Richard III.“
Concordia, 2. Stock, Raum T201 und T212

MALEREI

Freie Kunst sucht nach individuellen Visualisierungsmethoden für Zeit, Raum Erfahrung und Utopie. Dies ist ein Suchprozess, der im Idealfall in einer Behauptung mündet. Es geht darum, Empfundenes und Gedachtes als subjektive Variante der Realität sichtbar zu machen. Es werden Semesterprojekte und Arbeiten aus allen Studienjahren präsentiert.

PERFORMANCE

Seoyoung Won „i can't tell you have to see it for yourself“
Untergeschoss Malerei Gebäude

Samstag, 22. Juli 2017, 18Uhr

Die Abschlussarbeiten werden in der Ausstellung „bitte bitte bitte“ im SEZ gezeigt.

MODE-DESIGN

Mit Blick auf die zeitgenössischen Mode bildet die Entwicklung einer gestalterischen Identität den Schwerpunkt des künstlerisch orientierten Modedesign-Studiums in Weißensee. Das Studium verbindet hohe gestalterische Freiheit mit der umfassenden Vermittlung spezifischer Grundlagen und Techniken der Bekleidungsgestaltung. Das Fachgebiet Mode-Design zeigt einen Einblick in Arbeiten des Wintersemesters 16/17 und des Sommersemesters 2017. Die Modenschau seefashion17 wird im Oktober stattfinden.

PRODUKT-DESIGN

Das Fachgebiet Produkt-Design zeigt Semesterprojekte und Abschlussarbeiten aus den Perspektiven Mobilität, Interaktion, Experiment und Nachhaltigkeit. Im Projekt „short escape“ wurden Designkonzepte für auf kurze Zeiten optimierte Fluchtgeräte entwickelt, „reactive light“ stellt neue Ansätze der Interaktion zwischen Mensch und Licht vor und „flask | glasslab“ zeigt Entwürfe, die sich experimentell mit dem Thema Glasbehälter auseinandersetzen. (445 Z inkl. LZ)

TEXTIL- UND FLÄCHEN-DESIGN

Textil- und Flächen-Design beschäftigt sich mit der Gestaltung von Flächen und Membransystemen, die in dem heutigen technologischen und soziokulturellen Kontext eine zunehmende Komplexität vermitteln. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Material eröffnet Verbindungen zu verschiedenen Anwendungsfeldern, aus denen neue gestalterische Aktionsräume und Kompetenzen entwickelt werden können. Im Hinblick auf Materialität und Experiment als Ausgangspunkt des Designprozesses wurden im Entwurfsprojekt »As a Matter of Fact...« eigene Methoden und Prozesse entwickelt, die zur Erforschung und Aufdeckung funktionaler, ästhetischer, emotionaler und im besten Fall auch unerwarteter Materialqualitäten dienen und somit neue Anwendungsfelder ermöglichen.

Das Semesterprojekt „SteinWeich“ beschäftigt sich mit dem Material Basalt. Basalt ist nicht nur das Gestein aus dem ein Großteil der Erdkruste besteht, es lässt sich auch zu textilen Basaltfasern verarbeiten. In das Entwurfsprojekt „SteinWeich“ entwickelten die Studierenden aus dem natürlichen und recycelbaren Material Strukturen und Objekte für den räumlichen Kontext.

Show & Tell: Experimentelle Materialforschung

Einblicke in die aktuellen Forschungsprojekte des Fachgebiets Textil- und Flächen-design und hands-on Vorführungen mit Smart Materials.

RAUM-STRATEGIEN

»Archive of memories«

Dokumentation Lefebvre Symposium (Mai/ Dragoner Areal)
Openair-Kinoreihe »BrechtKino«

VISUELLE KOMMUNIKATION

Einige Projekte:

Palermo - Berlin »Kommen, Bleiben, Gehen«

Teammitglieder: Irene Carollo, Lea Rommel, Quang Duc Nguyen
Betreuung: Prof. Stefan Koppelkamm

»Talking Money«

von Lukas Zeilinger
Betreuung: Prof. Barbara Junge, Prof. Kathi Käppel

»Grenzen« von Eva Unglaube
Betreuung: Prof. Kerstin Rupp

Die Abschlussarbeiten werden in der Abschlussausstellung Visuelle Kommunikation im Direktorenhaus gezeigt.

WERKSTÄTTEN

Die Werkstätten sind von 12-20 Uhr geöffnet.

FÜHRUNGEN

Bildhauerei

Sa/So 17 Uhr

Bühnen- und Kostümbild

Sa/So 15 Uhr und 17 Uhr

Künstlerisch-Gestalterische Grundlagen

Sa/So 13 Uhr und 15 Uhr

Kunsttherapie

Sa 13 Uhr

Prof. Dr. Karin Dannecker

Achtung:

Treffpunkt Schönstraße 90, 13086 Berlin

mit Anmeldung bei:

kdannecker@kunsttherapie-berlin.de

Malerei

Sa/So 14 Uhr und 16 Uhr

Mode-Design

Sa/So 14 Uhr und 17 Uhr

Produkt-Design

Sa/So 13 Uhr und 16 Uhr

Raumstrategien

Sa/So 16 Uhr und 18 Uhr

Textil- und Flächen-Design

Sa/So 13 Uhr und 15 Uhr

Textil- und Flächen-Design Forschung

ehemalige Professorenmensa

Sa/So 14 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr

(ca. 20 min Show & Tell Sessions)

Visuelle Kommunikation

Sa/So 15 Uhr und 18 Uhr

Die Führungen dauern etwa eine Stunde. Zentraler Treffpunkt ist im Foyer.

TAGE DER OFFENEN TÜR 2017

RUNDGANG